

Präventionsarbeit am GBG

Stand: 1. Oktober 2026

Inhalt

1.	Vorbemerkung.....	2
2.	Zielsetzung.....	3
3.	Beteiligte Akteure und Institutionen.....	3
3.1	Übersicht beteiligter Personen in der Präventionsarbeit.....	4
3.2	Schulsozialarbeit.....	6
3.3	Beratungsteam für psychosoziale Beratung.....	6
3.4	Elternarbeit.....	7
3.5	Gesunde Schule	7
4.	Schwerpunkte der Präventionsarbeit.....	8
4.1	Vielfalt leben.....	8
4.2	Medienerziehung	9
4.3	Streitschlichtung.....	9
4.4	Patenprojekt für Fünftklässler.....	10
4.5	Projekttage	11
4.6	Lerncoaching	11
4.7	Gewaltprävention.....	11
4.8	Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt	12
4.9	Suchtprävention	9
4.10	Kooperationspartner und externe Unterstützung	12
5.	Ziele und Maßnahmen der Präventionsarbeit	13
6.	Fragen, Anregungen und Ansprechmöglichkeiten	16

1. Vorbemerkung

Ein wichtiger Bereich des schulischen Erziehungsauftrags besteht im sozialen und gesundheitlichen Präventionsbereichen wie der Sucht- und Gewaltprävention sowie der Lebenskompetenzförderung.

Prävention bedeutet, den Schülerinnen und Schülern zu helfen, sich zu selbstbestimmten Persönlichkeiten zu entwickeln, die sich und ihre Mitmenschen achten und wertschätzen.

Die Heranwachsenden sollen in der Lage sein, sich in konflikt- und suchtgefährdenden Situationen angemessen zu verhalten und reflektierte Entscheidungen zu treffen. Da die Schülerinnen und Schüler einen erheblichen zeitlichen Umfang des Tages in der Schule verbringen, obliegt der Schule ein wichtiger Anteil an Prävention.

Gemeinsam mit allen beteiligten nehmen wir uns dieser Aufgabe an und stellen uns – Seite an Seite mit Eltern und Schülern – den Herausforderungen unserer modernen, pluralisierten Gesellschaft.



Das vorliegende Konzept spiegelt den derzeitigen Entwicklungsstand des Georg-Büchner-Gymnasiums in Bezug auf Prävention wider und wird laufend weiterentwickelt.

Stand: 1. Oktober 2026

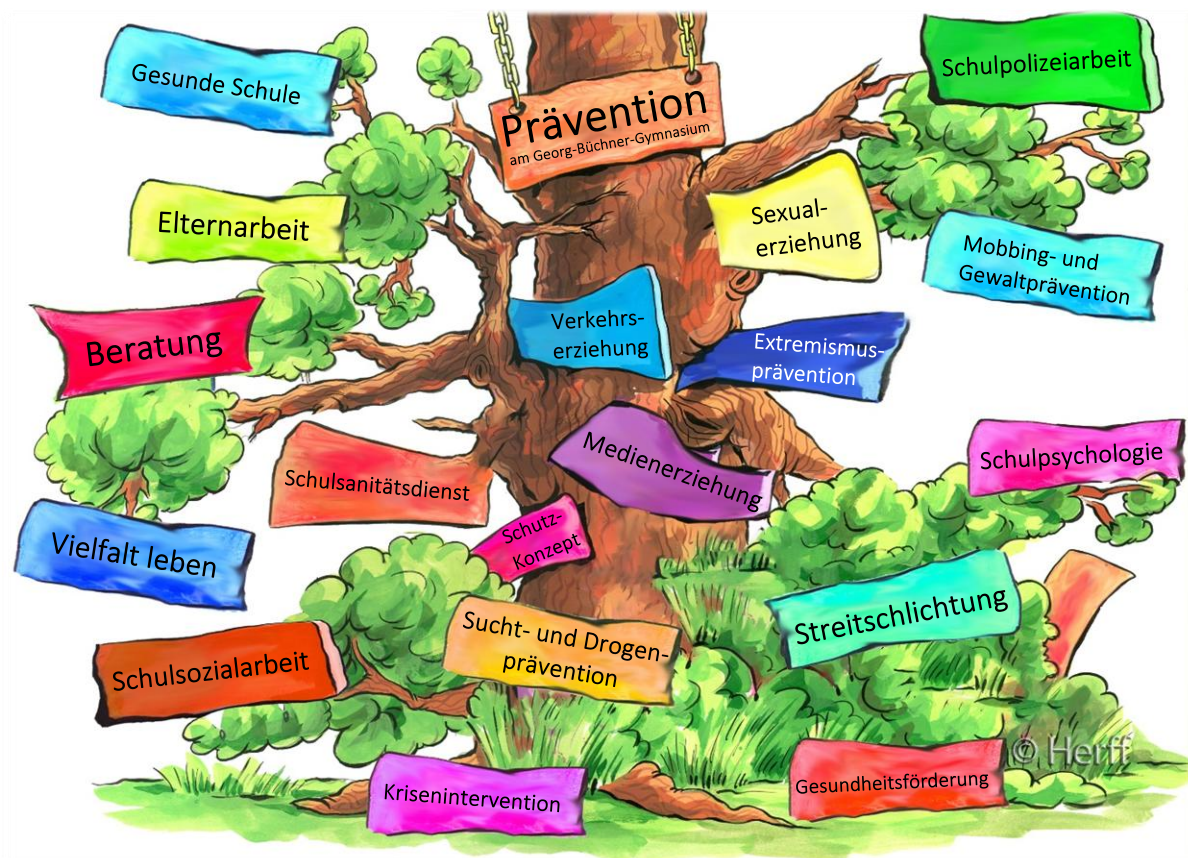
2. Zielsetzung

Die Präventionsarbeit am Georg-Büchner-Gymnasium verfolgt das Ziel, die Schülerinnen und Schüler zu selbstbewussten und selbstbestimmten Persönlichkeiten heranwachsen zu lassen und sie dabei zu befähigen, sich an Grundwerten zu orientieren, soziale Verantwortung zu übernehmen und eine demokratische Gesellschaft mit zu gestalten.

Dieses Ziel soll u.a. durch die ausgewählten Präventionsmaßnahmen und durch eine kontinuierliche Begleitung der Schülerinnen und Schüler erreicht werden und nimmt dabei die umfassende körperliche und seelische Gesundheit unserer Schülerinnen und Schülern sowie unserer Kolleginnen und Kollegen als besonderes Leitbild des Georg-Büchner-Gymnasiums innerhalb unserer Präventionsarbeit in den Fokus.

3. Beteiligte Akteure und Institutionen

Die Schulgemeinschaft des Georg-Büchner-Gymnasiums setzt sich neben Schulleitung und Lehrkräften aus weiteren Institutionen und Personen zusammen, die im Kontext der Prävention tätig sind. Die hierin vertretenen Präventionsschwerpunkte stehen in gegenseitiger Abhängigkeit zueinander und werden durch die Zusammenarbeit der innerhalb der Präventionsarbeit am Georg-Büchner-Gymnasium vertretenen Personen vernetzt:



3.1 Übersicht beteiligter Personen in der Präventionsarbeit

Nachfolgend finden Sie die derzeit am Georg-Büchner-Gymnasium im Kontext der Prävention beteiligten Personen:

Beratungsteam für psychosoziale Beratung	 FRAU CREUTZ	creutz@gbg.schule.koeln
	 HERR HIERHOLZER	hierholzer@gbg.schule.koeln
	 HERR SCHAUB	schaub@gbg.schule.koeln
Elternarbeit	 Elternvertreter	schulpflegschaft@gbg.schule.koeln
Gewaltprävention & Kriseninterventionsteam	 FRAU CREUTZ	creutz@gbg.schule.koeln
	 HERR UßNER	ussner@gbg.schule.koeln
Gesundheitsförderung, B-Team	 FRAU OLBRICH	olbrich@gbg.schule.koeln
	 FRAU SCHOUTZ	schoutz@gbg.schule.koeln
Lerncoaching	 FRAU CREUTZ	creutz@gbg.schule.koeln
	 HERR FÖRSTER	foerster@gbg.schule.koeln
	 FRAU GILLIßEN	gillissen@gbg.schule.koeln
	 FRAU FINK	fink@gbg.schule.koeln lerncoaching@gbg.schule.koeln
Mädchenförderung und Fragen der Gleichstellung	 FRAU BRAUMANN	braumann@gbg.schule.koeln
Medienerziehung	 Fachschaft Pädagogik	paedagogik@gbg.schule.koeln
Projekttag	 FRAU GAY	gay@gbg.schule.koeln
Schulpsychologie	 Schulpsychologischer Dienst der Stadt Köln	schulpsychologie@stadt-koeln.de
Schulpolizei	 HERR LIEDERT	Sven.Liedert@polizei.nrw.de Tel. 0221-229-5375

Stand: 1. Oktober 2026

Patenprojekt für Fünftklässler	 FRAU CREUTZ	creutz@gbg.schule.koeln
	 HERR FLEISCHER	f.fleischer@gbg.schule.koeln
Schulsozialarbeit	 HERR GIESEKING	stefan.giesecking@stadt-koeln.de
Schulsanitätsdienst	 HERR HEINZ	heinz@gbg.schule.koeln
	 HERR MITCHELL	mitchell@gbg.schule.koeln
Sozialpraktikum	 FRAU REIMANN	reimann@gbg.schule.koeln
	 FRAU RÜDIGER	ruediger@gbg.schule.koeln
		sozialpraktikum@gbg.schule.koeln
Streitschlichtung	 FRAU HEMMERICH	hemmerich@gbg.schule.koeln
	 HERR ROBENS	robens@gbg.schule.koeln
Suchtprävention, Koordination Präventionsarbeit	 HERR HERFF	herff@gbg.schule.koeln
Verkehrserziehung	 FRAU HIEPLER	hiepler@gbg.schule.koeln
AK Vielfalt	 FRAU ARENZ-VON-CLEEF	arenzvoncleef@gbg.schule.koeln
	 FRAU GILLISSEN	gillissen@gbg.schule.koeln
	 HERR KÖNIGSTEIN	koenigstein@gbg.schule.koeln

Übersicht auf der Schulhomepage:

<https://www.gbg.koeln/leben/beratung-und-praevention/>

3.2 Schulsozialarbeit

Am Georg-Büchner-Gymnasium wird die Schulsozialarbeit vertreten durch unseren Schulsozialarbeiter HERR GIESEKING. Er ist Ansprechpartner für Schülerinnen und Schüler bei Problemen allgemeiner Art, die nicht unmittelbar mit dem Unterricht zu tun haben.

Die Schulsozialarbeit ist eine eigenständige, im Schulalltag verankerte kommunale Institution des Amtes für Schulentwicklung, die verschiedene Leistungen der Jugendhilfe wie Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit, erzieherischen Kinder- und Jugendschutz, sowie die Förderung der Kinder in Familien miteinander verbindet.

Für Kinder, Jugendliche und ihre Eltern öffnet die Schulsozialarbeit neue Zugänge zum Leistungsangebot der Jugendhilfe und erweitert deren präventive, integrative und kurative Handlungsmöglichkeiten.

Web: <http://www.gbg.koeln/leben/schulsozialarbeit/>

3.3 Beratungsteam für psychosoziale Beratung

Beratungslehrkräfte ergänzen und intensivieren die Beratungstätigkeit der Lehrerinnen und Lehrer. Unser Beratungsteam besteht aus FRAU CREUTZ, HERRN HIERHOLZER und HERRN SCHAUB.

Web: <http://www.gbg.koeln/leben/beratung/>

Gemeinsam mit unserem Schulsozialarbeiter nehmen sie eine zentrale Vermittlungsrolle am Georg-Büchner-Gymnasium ein und arbeiten darüber hinaus eng mit den übrigen schulischen Präventions-Mitwirkenden zusammen.

Die Kerntätigkeiten des Beratungsteams sind:

- Moderation, Begleitung, Vermittlung
- Angebot der Weiterbildung zu verschiedenen Themenschwerpunkten

Das Beratungsangebot unseres Teams steht neben den Schülerinnen und Schülern auch den Eltern unserer Schulgemeinde zur Verfügung.

3.4 Elternarbeit

Für betroffene Eltern in Fragen von Prävention und Sucht bezogenen Aspekten stehen ebenfalls unser Beratungsteam sowie die o.g. Ansprechpartner zur Verfügung.

Neben der Beratung der Eltern unserer Schulgemeinde durch das Lehrpersonal, das Beratungsteam und die Schulsozialarbeit werden auch Themenabende für Eltern angeboten, die gezielt aktuellen Interessenslagen und Schwerpunkten von Prävention begegnen.

3.5 Gesunde Schule

Das Konzept **Gesunde Schule** ist ressourcenorientiert und verfolgt eine ganzheitliche Gesundheitsförderung für die gesamte Schulgemeinschaft und strukturelle Verankerung von Gesundheit im Schulalltag. Hierzu gibt es einen Arbeitskreis unter der Leitung von FRAU OLBRICH, der folgende Aspekte in den Blick nimmt:

Kerninhalte und konkrete Maßnahmen:

- gesundheitsfördernde Schulentwicklung
- gute Arbeitsbedingungen für Lehrkräfte
- gesundes Schulklima, Wohlbefinden und gesunde Raumgestaltung
- Beteiligung und Partizipation von Schülerinnen und Schülern sowie Eltern
- AG-Angebote in den Bereichen Sport, Entspannung, Kultur und Verschiedenes
- bewegte Schule / bewegter Unterricht / bewegte Mittagspause
- „Grüne Pause“

4. Schwerpunkte der Präventionsarbeit

Die Präventionsarbeit am Georg-Büchner-Gymnasium ist langfristig und ganzheitlich angelegt: Die verschiedenen Bereiche der Prävention werden passend zur sozialen Entwicklung der Schülerinnen und Schüler über die Jahrgangsstufen verteilt und progressiv angelegt.

Die Grundlage hierfür ist eine schulinterne Schülerumfrage aus dem Jahr 2023, bei der die Schülerinnen und Schüler zu unterschiedlichen Aspekten von Sucht, Suchtmitteln und Psychosozialer Gesundheit sowie zum allgemeinen Wohlbefinden am GBG befragt wurden. Hieraus wurden im Anschluss in einer Arbeitsgruppe Schlussfolgerungen und Bedarfe abgeleitet, anhand derer die Entwicklung sinnvoller, gezielter Präventionsmaßnahmen erfolgte.

Dabei werden unterschiedliche Bereiche miteinander vernetzt. Beispielsweise werden verbindliche Unterrichtsinhalte mit Thementagen, Projekten oder Wettbewerben kombiniert; darüber hinaus findet eine Vernetzung der beteiligten Präventions-Mitwirkenden sowie der vertretenen Unterrichtsfächer statt.

Für akute Erforderlichkeiten und Bedürfnisse können Themen flexibel für Klassen oder Schülergruppen angeboten werden. In dringenden Fällen sind neben den Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern das Beratungsteam und die Schulsozialarbeit heranzuziehen.

4.1 Vielfalt leben

In kaum einer anderen Institution zeigt sich Vielfalt so facettenreich wie in der Schule: Verschiedene Generationen, Nationalitäten, religiöse Hintergründe oder Weltanschauungen – seit über 55 Jahren leben und arbeiten am Georg-Büchner-Gymnasium Schülerinnen und Schüler sowie Lehrerinnen und Lehrer wertschätzend miteinander. Grundlegend und richtungsweisend für ein diskriminierungsfreies Miteinander ist ein ganzheitliches Verständnis von Vielfalt, das alle Ausprägungen von Individualität umfasst.

Der alltägliche Unterricht und die interessensspezifischen Ganztagsangebote, Arbeitsgemeinschaften und Projektstage am GBG stellen etablierte Interaktionsräume dar, in denen sich heterogene Lerngruppen nicht nur selbstverständlich austauschen, sondern in denen auch durch diverse Sensibilisierungsmaßnahmen Andersartigkeit und Ausgrenzungsprozesse bewusst gemacht und reflektiert werden.

Hierzu findet seit 2025 jährlich die „Woche der Vielfalt“ statt, die in verschiedenen Jahrgangsstufen Programme anbietet, die Schülerinnen und Schüler für die Vielfalt in Gesellschaft, Kultur sowie hinsichtlich sexueller Identität und Geschlechtervielfalt sensibilisiert. Abgerundet wird das Programm durch Infostände und offene Angebote im Rahmen dieser bunten Woche.

4.2 Medienerziehung

Der Einfluss der neuen Medien auf Kinder und Jugendliche ist groß und ein verantwortungsvoller Umgang mit diesen muss folglich im Interesse der Kinder und der Klassengemeinschaft von Eltern und Schule gemeinsam gefördert werden.

Die Medienerziehung wird am GBG überwiegend von der Fachschaft Pädagogik in Zusammenarbeit mit den Medienscouts gestaltet. Hierbei stehen Medienmodule in der Regel für die Jahrgangsstufen 5-8 im Fokus, z.B. werden in der Jahrgangsstufe 6 Regeln für das Chat-ten erarbeitet. Zudem findet für die Jahrgangsstufen 6 und 8 jeweils ein Theaterstück zur Medienerziehung, derzeit von ComicOn ausgerichtet, statt. Dabei bereiten Medienpädagogen den Inhalt des Stückes mit den Schülerinnen und Schülern nach.

Ein ergänzender Elternabend zu aktuellen Themen der Medienerziehung bietet unter anderem aktuelle Informationen über die möglichen Auswirkungen der neuen Medien, und informiert, wie sich Kinder präventiv schützen lassen und welche Möglichkeiten und Verantwortlichkeit Eltern hierbei haben.

4.3 Suchtprävention

„Konsum von Substanzen gehört - wie in unserer Gesellschaft generell - zum Lebensalltag von Schülerinnen und Schülern. Dabei wird das System Schule mit allen Facetten von Gebrauch über Missbrauch bis hin zu Abhängigkeit konfrontiert. Darauf müssen Lehrerinnen und Lehrer in ihrem Schulalltag einzelfallorientiert handlungssicher und kompetent reagieren können.“¹

Diesem Auftrag der Landesregierung NRW folgend, versteht sich die konzeptuelle und langfristige Arbeit in der Suchtprävention am Georg-Büchner-Gymnasium als stetig weiter entwickelter Prozess. Unser Ansatz verfolgt dabei vor allem die Persönlichkeitsstärkung und wirkt durch u.a. sein vielfältiges Ganztagsangebot der Entstehung von Sucht entgegen.

Unsere langfristig angelegte Präventionsarbeit wirkt dabei nicht mit therapeutischen Maßnahmen, sondern durch Unterricht, Bildung, Erziehung, Beratung und gezielte Projekte und wird damit als Teil des realisierten Bildungs- und Erziehungsauftrages der Schule vom ganzen Kollegium wahrgenommen.

Weitere Grundlage unserer Präventionsarbeit ist der Runderlass „Gesundheitsförderung in der Schule; Suchtprävention“², das Konzept des Landesprogramms Bildung und Gesundheit NRW³ sowie die interne Evaluation unserer Präventionsarbeit.

¹ <https://www.schulministerium.nrw/suchtpraevention-der-schule> (2026)

² Runderlass des Ministeriums für Schule und Bildung vom 28. März 2023 (ABl. NRW. 05/23)

³ <https://www.bug-nrw.de/landesprogramm/konzept> (2022)

Unsere suchtpreventiven Bemühungen zielen auf mündige Schülerinnen und Schüler,

- die gesundheitlich und rechtlich angemessen und dabei eigenverantwortlich mit Suchtmitteln umgehen
- die illegale Suchtmittel konsequent ablehnen
- die einen verantwortungsbewussten und selbst kontrollierten Umgang mit Alkohol und Tabak- bzw. Nikotin-Produkten mit dem Ziel weitgehender Abstinenz zeigen
- die Medikamente nur bestimmungsgemäß nutzen.

Verantwortlich für die Suchtprevention am GBG: HERR HERFF

4.4 Streitschlichtung

Schülerstreitschlichtung ist an unserer Schule eine handlungsorientierte Form sozialen Lernens und eine Form der Gewaltprävention. Damit sie sinnvoll genutzt werden kann, ist es wichtig, dass Schülerinnen und Schüler der Erprobungsstufe bei Konfliktfällen aktiv durch ihre Lehrerinnen und Lehrer dorthin vermittelt werden. Zu beachten ist, dass eine erfolgreiche Streitschlichtung auf Freiwilligkeit basiert und stets vertraulich behandelt wird.

4.5 Patenprojekt für Fünftklässler

Beim Patenprojekt werden Schülerinnen und Schüler der EF gecoacht, um den neuen Fünftklässlern als Paten zur Seite stehen. Jeder Klasse wird ein Team von 3 – 4 Paten als Ansprechpartner zur Seite gestellt, um der Klasse durch mögliche Startschwierigkeiten in der Anfangsphase auf dem Georg-Büchner-Gymnasium zu helfen. Die Paten organisieren u.a. eine Karnevalsparty, begleiten die Klasse bei Ausflügen und stellen in den Pausen Spielmöglichkeiten bereit.

4.6 Das B-Team

Die Zusammenarbeit im Landesprogramm Gesundheit und Bildung NRW trägt den Namen „B-Team“. Sie lebt von einer Begegnung auf Augenhöhe zwischen Schülerinnen, Schülern und Lehrkräften, von gemeinsamem Engagement für die Gesundheitsförderung an der eigenen Schule sowie von der Entwicklung konkreter Projekte, die das Schulleben nachhaltig bereichern und der gesamten Schulgemeinschaft zugutekommen.

Zu den umgesetzten Maßnahmen gehören die Vorbereitung saisonaler, regionaler und gesunder Snackangebote für schulische Veranstaltungen, die Mitwirkung an Präventionsprojekten sowie die Planung und Durchführung der „Grünen Pause“ und von Aktionen im Rahmen der Tage der Nachhaltigkeit.

Ansprechpartnerinnen: FRAU OLBRICH, FRAU SCHOUTZ

4.7 Projekttag

Die Projekttag am Georg-Büchner-Gymnasium finden kurz vor den Sommerferien für die Jahrgänge 5 – 7 sowie 9 – Q1 statt. Schülerinnen und Schüler entwickeln dabei gemeinsam mit Lehrerinnen und Lehrern Projektideen und führen diese in kleineren Gruppen durch.

Themen wie Nachhaltigkeit, Natur- und Umweltschutz, Kooperation und sportliche Angebote, aber auch kulturelle, musikalische und kreative Angebote spielen dabei eine besondere Rolle und dienen der Persönlichkeitsförderung und fordern alle Beteiligten gleichermaßen heraus, sich aktiv mit ihrer Umgebung auseinander zu setzen.

Ansprechpartnerin: FRAU GAY

4.8 Lerncoaching

Lerncoaching unterstützt Schülerinnen und Schüler dabei, ihre individuellen Lernprozesse bewusst wahrzunehmen, geeignete Lernstrategien zu entwickeln und eigenverantwortliches Lernen zu stärken. Das Lerncoaching am Georg-Büchner-Gymnasium wird durch speziell geschulte Lehrkräfte (FRAU CREUTZ, HERR FÖRSTER, FRAU GILLIßEN und FRAU FINK) begleitet.

Gemeinsam mit Klassenleitungen, Fachlehrkräften sowie weiteren schulischen Unterstützungsangeboten leistet das Lerncoaching einen wichtigen Beitrag zur individuellen Förderung und Präventionsarbeit an unserer Schule.

Die Kerntätigkeiten des Lerncoachings sind:

- Unterstützung bei Lernorganisation und Zeitmanagement
- Entwicklung individueller Lernstrategien
- Förderung von Motivation und Selbstreflexion
- Begleitung bei Lernschwierigkeiten und Prüfungsstress
- Stärkung selbstständigen und nachhaltigen Lernens

Das Angebot des Lerncoachings richtet sich an Schülerinnen und Schüler aller Jahrgangsstufen und erfolgt in vertrauensvoller Atmosphäre und ist stets freiwillig. Es erweitert so das breite und individuelle Präventionsangebot des Georg-Büchner-Gymnasiums.

4.9 Gewaltprävention

Bezüglich Gewalt nimmt unsere Schulgemeinschaft eine klare Haltung ein: Wir lehnen Gewalt in jeder Form konsequent ab, thematisieren diese frühzeitig und aktiv durch unser Kollegium, durch unsere Präventionsarbeit sowie durch Beratung und externe Partner. Darüber hinaus orientieren wir uns am „Gesamtkonzept für Gewaltprävention im Kinder- und Jugendschutz der Stadt Köln“: <https://www.stadt-koeln.de/mediaasset/content/pdf-dezernat1/gleichstellung/gewaltpraeventionskonzept.pdf>

4.10 Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt

Das Georg-Büchner-Gymnasium hat entsprechend der Vorgaben des Landes NRW ein eigenständiges Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt erstellt.

Dieses findet sich auf unserer Homepage im Download-Bereich.

4.11 Kooperationspartner und externe Unterstützung

Das Georg-Büchner-Gymnasium ist dankbar für die Unterstützung durch unseren aktuellen Kooperationspartner, die Drogenhilfe Köln. Diese bietet neben der Ausleihe von Methodenköffern zum Thema Alkohol und Cannabis eine interaktive Ausstellung, die mit Schulklassen besucht werden kann.

Des Weiteren ermöglicht die Drogenhilfe Köln Fortbildungsangebote für die in der Suchtprävention beteiligten Kollegen und bietet sich außerdem als kompetenten Ansprechpartner für betroffene Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern für unterschiedliche Problemsituationen im Kontext von Sucht an:

Drogenhilfe Köln e.V.

Tel. 0221 - 91 27 97-0

Web: www.drogenhilfe-koeln.de

Mail: gl@drogenhilfe.koeln

Standorte:

Hans-Böckler-Str. 5, 50354 Hürth

Victoriastraße 12, 50668 Köln

Bergisch Gladbacher Str. 71, 51065 Köln

Anonyme Chatberatung von montags 17.00 bis 20.00 Uhr: www.ansprechbar-koeln.de

5. Ziele und Maßnahmen der Präventionsarbeit

Die Präventionsarbeit am GBG ist problem- und risikoorientiert und reagiert auf konkrete Gefährdungen mit dem Ziel der Vermeidung von Risiken und Krankheiten durch gezielte Maßnahmen (Verhaltens- und Verhältnisprävention).

Unser Ansatz verfolgt dabei nicht das Prinzip der Abschreckung, sondern jenes der Aufklärung und Reflexion. Um diese Ziele zu verfolgen, werden verschiedene Schwerpunkte und Themen der Suchtprävention sinnvoll über die jeweiligen Jahrgangsstufen verteilt. Darüber hinaus werden externe Partner und Wettbewerbe miteinbezogen, um die kritisch-reflexive Auseinandersetzung der Schülerinnen und Schülern mit Themen der Sucht motivierend zu fördern.

Kerninhalte und konkrete Maßnahmen:

- **Soziales, Demokratieförderung und Gewaltprävention**
 - Teamtage in Jahrgang 5 und 6
 - Politische Tischgespräche, vertreten durch HERRN BRÜGGERSHEMKE
 - Sozialpraktikum Jg. 9, vertreten durch FRAU REIMANN und FRAU RÜDIGER
 - Streitschlichtung, vertreten durch FRAU HEMMERICH und HERRN ROBENS
- **Förderung psychischer Gesundheit und Resilienz**
 - Lerncoaching-Angebot, vertreten durch FRAU CREUTZ, FRAU FINK, HERRN FÖRSTER und FRAU GILLIßEN
 - Potentialanalyse, vertreten durch FRAU REIMANN
 - Resilienz-Training Oberstufe („Abi Rocken“)
- **Suchtprävention, vertreten durch HERRN HERFF**
 - Alkohol (Programm „Tom und Lisa“, Alk-Parcours)
 - Nikotin, Rauchen und Vapen (LoQ-Parcours)
 - Cannabis (Programm „Cannabis – quo vadis?“)
 - Suchtmittelprävention
 - Raucher- und Vape-Intervention „Rauchfrei jetzt!“
 - Rauchfrei-Wettbewerb: Be smart – don’t start!
- **Medienprävention, vertreten durch die Fachschaft Pädagogik**
 - Medienscouts, vertreten durch FRAU SCHOUTZ und FRAU FRIESE
 - Medienpass und Medientage
 - Comic On! Theater zu Cybermobbing, vertreten durch FRAU ABELS

Stand: 1. Oktober 2026

- **Sexualität**
 - Sexualerziehung im Biologieunterricht, vertreten durch die Fachschaft Biologie
 - Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt, vertreten durch HERRN UßNER
 - AK Vielfalt, vertreten durch FRAU OLBRICH, FRAU ARENZ-VON-CLEEF, FRAU GILLISSEN, HERR KÖNIGSTEIN
 - Comic On! Theater zu Sexting durch FRAU ABELS
- **Bewegung, Verkehrserziehung und Unfallverhütung**
 - Verkehrserziehung, vertreten durch FRAU HIEPLER
 - Arbeitsschutz, vertreten durch FRAU PRELLE
 - Schulsanitätsdienst, vertreten durch HERRN HEINZ und HERRN MITCHELL
 - Crosslauf und Sportfeste, vertreten durch die Fachschaft Sport

Präventionsarbeit am GBG

Stand: 1. Oktober 2026

Kategorie	Jahrgang 5	Jahrgang 6	Jahrgang 7	Jahrgang 8	Jahrgang 9	Jahrgang 10	Jahrgang EF	Jahrgang Q1	Jahrgang Q2
Soziales, Demokratie-förderung und Gewalt-prävention	Teamtage Jg. 5 Nachhaltigkeits-Workshops <i>Mobbing- und Gewaltprävention</i>	Klassenfahrt Jg. 6	Tag der Vielfalt			Klassenfahrt Jg. 10 Tag der Vielfalt Sozialpraktikum		Politische Tischgespräche	Abschlussfahrt Q2
Psychische Gesundheit und Resilienz			Suizidprävention		Potentialanalyse: Eigene Stärken entdecken		„Cool bleiben, stark bleiben, Abi rocken“	„Cool bleiben, stark bleiben, Abi rocken“	
Medien	Beginn Medien-pass (bis Ende Jg. 6) Theaterstück Jahrgang 5	Medientage: Mediennutzung und Comic On! Theater zu Cybermobbing	„Arbeit statt Ablenkung“ Reflektierter Umgang mit digitalen Endgeräten	Theaterstück zum Thema Radikalisierung und Medienkompetenz					
Sexualität		Sexualerziehung im Biologieunterricht		Comic On! Theater zu Sexting	Sexualerziehung im Biologieunterricht + Besuch ÄGGF				
Ernährung	„Gesundes Frühstück“	„Mai Step“: Präventionsprogramm gegen Essstörungen							
Sucht-prävention		Rauchfrei-Wettbewerb: Be smart – don't start!	„DasDa Theater – All you need is...“ (Vaping- und Tabakprävention) „LoQ-Parcours“ (Vaping- und Tabakprävention)	Alkohol-Prävention: „Tom und Lisa“ „ALK-Parcours“ (Alkoholprävention)	„Cannabis - quovadis?“ (Cannabis-Prävention)		Alkohol-Prävention mit dem Alkoholkoffer im Chemieunterricht		
Bewegung und Verkehrserziehung	Fahrradtag Jahrgangsstufen-Turnier: Turmball	Fahrradtour Jahrgangsstufen-Turnier: Fußball	Jahrgangsstufen-Turnier: Basketball	Jahrgangsstufen-Turnier: Rugby	Jahrgangsstufen-Turnier: Frisbee				

Kursive Elemente: noch in Planung bzw. in Arbeit

6. Fragen, Anregungen und Ansprechmöglichkeiten

Für weitere Fragen oder Anregungen, wenden Sie sich bitte an:

Florian Herff

Koordination Präventionsarbeit am Georg-Büchner-Gymnasium

herff@gbg.schule.koeln

Web: <http://www.gbg.koeln/leben/praevention/>